

zeitgeist

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 3 | 2016

Informationen der Stadtgemeinde Enns



ENNS nimmt sich Zeit für mehr Lebensqualität!



www.enns.at



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at

cittaslow rete internazionale delle città del buon vivere





Enns ist stolz darauf, zu den Städten zu gehören, die reich sind an Plätzen, Geschäften, Orten voller Geist, ursprünglichen Landschaften und faszinierender Handwerkskunst. Hier anerkennt der Mensch wieder das Langsame, genießt den Wechsel der Jahreszeiten, die Echtheit der Produkte sowie die Spontanität der Bräuche und achtet den Geschmack und die Gesundheit.

Zeit für mehr Lebensqualität! Enns ist genussvoll anders!

Die Ennsstracht ist traditionsverbunden, zukunftssträchtig und trendig zugleich. Überlieferungen des Vergangenen, vereint mit modernem Zeitgeist und alteingesessenem Kunsthandwerk, ergeben Mode als harmonisches Ganzes. So wird jedes Stück zu einem Lieblingsstück, unverwechselbar und individuell. Tracht zu tragen bedeutet Besinnung auf Ursprünglichkeit und Verbundenheit mit der Heimat. Enns legt Wert auf Regionalität und Brauchtum, Enns ist genussvoll anders!

In diesem Sinne:
Zeit für's Leben
Zeit für Tradition
Zeit für Enns

*Ursprünglich und gemütlich -
Enns, die älteste Stadt und
erste città slow Österreichs*

Enns nimmt sich Zeit für mehr Lebensqualität!

Liebe Ennslerin, lieber Ennsler!

Sie halten soeben eine Sonderausgabe der Enns Gemeindefeitung „Zeitgeist“ in Ihren Händen. Wir möchten in dieser Ausgabe den Wohlfühlcharakter unserer Stadt in den Mittelpunkt stellen.



Seit April 2007 folgen wir dem Leitmotiv der città slow-Bewegung „Genussvoller, entschleunigter leben“.

Enns ist als erste Stadt Österreichs dieser internationalen Vereinigung beigetreten, die den Menschen in ihren Städten lebenswerte Umweltbedingungen sichern soll. Unsere schöne Stadt ist geradezu prädestiniert dafür und erfüllt alle Voraussetzungen. Alte Bauwerke, mittelalterliche Fassaden, Elemente aus Gotik, Renaissance und Barock zieren unsere Altstadt. Grüne Erholungsgebiete mitten im Zentrum, Fluss- und Aulandschaften in unmittelbarer Umgebung, was gibt es Schöneres? Einzelhandelsgeschäfte mit viel Charme beleben die Innenstadt, im Ennshafen pulsiert die Wirtschaft. Zahlreiche, hochwertige Veranstaltungen bereichern das gesellschaftliche Leben. Näheres dazu finden Sie im Blattinneren.

Regionale Identität und natürliche Produktion werden in unserer Stadt besonders geliebt und gelebt. Im Mittelteil dieser Zeitung finden Sie eine Auflistung aller Enns Höfe und bäuerlichen Betriebe. Sie werden überrascht sein, welche Vielfalt an Produkten sich hier bietet!

Wir leben in einer lebendigen, liebenswerten Kleinstadt mit besonderem Flair. Genießen wir es!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

Bitte beachten Sie die Beilage zum zweiten Wahlgang des Bundespräsidenten, in der Sie alle Informationen rund um die Wahl finden. Als Leiter der Gemeindefeitung Enns ersuche ich Sie am 22. Mai 2016 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, um über den künftigen Bundespräsidenten der Republik Österreich mitzuentcheiden!
Achtung! Die Wahllokale schließen um 14:30 Uhr!

Flurreinigungs-Aktion 2016

Eine saubere Stadt liegt den Ennserinnen und Ennsern sehr am Herzen. Dass sie auch dazu bereit sind dafür selbst Hand anzulegen, haben sie bei der heurigen Flurreinigungsaktion eindrucksvoll bewiesen. Circa 170 Personen haben sich beteiligt!

Auch Kinder und Jugendliche engagieren sich fleißig

„Ich bedanke mich bei allen beteiligten Personen für ihren Einsatz. Ganz besonders bedanken möchte ich mich aber bei allen Kindern und Jugendlichen und den Pädagoginnen und Pädagogen der Ennser Schulen und Kindergärten, die Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung für die Umwelt bei jungen Menschen aktiv zum Thema machen!“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

KINDERGARTEN NATUKI



Der Kindergarten Natuki hat sich schon im Monat März vorzeitig der Flurreinigungsaktion angeschlossen und kümmerte sich um die Säuberung des Eichberg-Waldes. Bei den zahlreichen Waldbesuchen wurde dem Natuki-Team immer mehr bewusst, wieviel Müll tatsächlich herumliegt. Da wurde klar - es muss angepackt werden! Arbeitshandschuhe, Säcke, Zangen, Mülltonnen und ein al-

ter Müllwagen wurden organisiert. Professionelle Inputs seitens der Bauhofmitarbeiter, die für die Stadtreinigung zuständig sind, wurden eingeholt und los ging's. Gut ausgestattet machten sich tagtäglich die einzelnen Gruppen auf den Weg in den Wald, um den Abfall zu beseitigen. Alle waren sehr überrascht, welche Massen an Müll tatsächlich gefunden wurden! Daniela Wiesinger, Pädagogin KIGA Natuki, erklärt die Beweggründe zur Teilnahme mit den Kindern: „Für uns war unter anderem im Fokus den Kindern Respekt und Achtung für ihre Umwelt näher zu bringen, denn nur wer seine Umwelt schätzt, der schützt sie auch. Wir haben gesehen, welche Konsequenzen Umweltverschmutzung haben kann und welcher Aufwand betrieben werden muss, um alles wieder zu entfernen.“

POLYTECHNISCHE SCHULE ENNS

Am 30.3., 1.4. und 2.4. wurden der Eingangsbereich der PTS/NMS, der Gehsteig vor dem Gymnasium, der Weg zur Stadthalle (samt Parkplatz), der Gang vor dem ehemaligen Kino, der Bereich Billa, der Gehsteig Stadlgasse bis zur Abzweigung zur Feuerwehr, weiter zur Bushaltestelle und zwischen Gymnasium und PTS zurück zum Eingang Schulzentrum gereinigt. Die Tour wurde zweimal täglich - am Morgen und am Nachmittag - durchgeführt. So war jede der 6 Fachgruppen



der Schule einmal unterwegs. Die Säcke wurden im Schulhof gesammelt.

NEUE MUSIKMITTELSCHULE ENNS UND NEUE MITTELSCHULE LAURIACUM ENNS

Auch in den beiden neuen Mittelschulen wird eifrig gesammelt. Vorige Woche startete das Projekt der Neuen Musikmittelschule und im Herbst schließen sich die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Lauriacum an. Gereinigt werden die Umgebung der Schule und andere Schwerpunkträume. Die Aktion wird auch im nächsten Jahr fortgeführt!

GYMNASIUM ENNS

In der letzten Schulwoche starten die dritten Klassen des Ennser Gymnasiums ihre Flurreinigungsaktion.

Gemeinsam für ein sauberes Enns.



Fit im Park Challenge & Familiensportfest



Am Samstag, den 21.05.2016
von 14 bis 17 Uhr im Schlosspark Enns

Kinderprogramm, Gesundes Buffet, Slackline, uvm.

Wir suchen wieder die fittesten und/oder originellsten 3-er Teams, die versuchen auf sportliche und/oder kreative Art den „Fit im Park Parcours“ zu bewältigen! Anmeldungen bitte bis spätestens Donnerstag, 19.05.2016 mit folgenden Informationen: Gruppenname, Namen der 3 Teilnehmer an kerstin@physiotherapie-enns.at, 0650/6455333



Das SOMMER - SPORTPROGRAMM im Ennser Schlosspark:

Physiotherap. Wirbelsäulentraining:	Di. 18 ⁰⁰ -19 ⁰⁰	31.5., 7.6., 14.6., 21.6., 28.6., 5.7., 12.7., 19.7. € 70,-
Konditionstraining:	Di. 19 ⁰⁰ -20 ⁰⁰	24.5., 31.5., 7.6., 14.6., 21.6., 5.7., 12.7., 19.7. € 70,-
Training mit dem Kinderwagen:	Mi. 15 ³⁰ -16 ³⁰	25.5., 1.6., 8.6., 15.6., 22.6. € 40,-
Schnuppertraining Fitnessparcours:	Di. 18 ⁰⁰ -19 ⁰⁰	24.5., € 5,-
Anmeldung & Infos: PT Kerstin Käferböck, 0650/64 55 333, kerstin@physiotherapie-enns.at , www.physiotherapie-enns.at		
Gesund und Fit (Functional Training):	Do. 18 ³⁰ -19 ³⁰	02.06., 09.06., 16.06., 23.06., 30.06., 07.07. € 70,-
Anmeldungen & Infos: Roland Kern, 0676 / 72 99 807, roland@kerngesund.co.at , www.kerngesund.co.at		
Fit Club im Park (ab 14 J.)	Mi. 18 ³⁰ -19 ³⁰	ab 15.06. € 60,- (10x)
Anmeldungen & Infos: Vitaltreff Beate Klammer, 0650/29 10 844, klabe2@gmail.com		
Yoga im Park (TSE Enns)	Sa. 09 ⁰⁰ -09 ⁴⁵	von 18.06., bis 27.08. kostenlos
Bewegungsstunde (Kindergartenalter)	Do. 17 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	von 09.06. bis 28.07. € 70,-
Infos: Sandra Seher, Turnverein Enns, www.tv-enns.at		
Schnupperstunde Nordic Walken	am 13.06. um 13 ³⁰ mit dem Herzverband Enns kostenlos	



Die Stadt Enns legt großen Wert auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2011 einstimmig beschlossen, dem Boden-Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden (ELSA e.V.) beizutreten.

Das Ziel des Boden-Bündnisses ist es, sich aktiv für einen nachhaltigen Umgang mit Böden einzusetzen. Unser Boden ist eine begrenzte Ressource und nicht beliebig vermehrbar.

Er muss sinnvoll genützt und sorgsam geschützt werden.



Gesunde Gemeinde ist ein Netzwerk des Landes OÖ, Abteilung Gesundheit und gesundheitsfördernder Städte und Gemeinden. In ständiger Kooperation wurde eine Struktur entwickelt, die den Bedürfnissen und Möglichkeiten der österreichischen Städte und Gemeinden entspricht. Gesunde Gemeinden unterstützen und stärken das Gesundheitsbewusstsein ihrer Bevölkerung und bemühen sich um die Schaffung gesundheitsfördernder Lebensbedingungen in ihrer Gemeinde. Die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger bilden die Grundlage für die Ziele und Maßnahmen.

Enns ist qualitätszertifizierte Gesunde Gemeinde:

Das Qualitätszertifikat ist eine Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung in einer Gesunden Gemeinde. Die Stadt Enns hat alle Kriterien erfüllt und darf sich seit 2012 über das Gütesiegel freuen.



Zeit für...

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS



Gesundheits- & Umwelttag 2016

+ 25 Jahre Herzverband Enns

Samstag, den 24. September 2016 von 9 bis 15 Uhr in der Stadthalle Enns

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Am 24. September ist es wieder so weit. In der Ennser Stadthalle dreht sich alles um unsere Gesundheit und unsere Umwelt. In Zeiten von Klimawandel und Schnelllebigkeit sind diese Themen brisanter und wichtiger denn

Ihr

Franz Stefan Karlinger

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

je. Um auch schon Kinder und Jugendliche auf dieses Thema zu sensibilisieren haben wir im heurigen Jahr einen speziellen Fokus auf die jungen Ennserinnen und Ennser gelegt. Neben den altbewährten Programmpunkten

wie Gesundheitsstraße und Informationsstände der Ennser Vereine sowie Therapeuten gibt es an diesem Tag jede Menge Spaß und Action!

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen und Ihrer Familie!

ZUM HORCHEN Vortrag

Ernährung und der Einfluss auf Umwelt, Klima und Ressourcen

Mag. Martin Schlatter,
Center for Global Change
and Sustainability
University of Natural Resources
and Life Sciences (BOKU)



ZUR ERÖFFNUNG

Ennser Fahrradrap

ZUM MITMACHEN

città slow
Langsam-Radfahr-Wettbewerb

ZUM HORCHEN Vortrag

„Faszination Bienen“



Programmorschau

Gesundheits- & Umwelttag am 24.09.2016

ZUM SCHAUEN Filmvorführung

„Das Leben ist keine Generalprobe“
Schuhe und Schlagzeilen,
Ruhe und Rebellion -
Die Welt des Heini Staudinger

Das Leben ist keine Generalprobe beobachtet die Umsetzung einer Idee von einem besonderen Unternehmen, der „Waldviertler“-Schuhfabrik. „Mich interessiert das Kapital wenig und das Leben sehr“, sagt Heinrich „Heini“ Staudinger. Mit diesem Grundsatz ist der Oberösterreicher aus dem Waldviertel zu einer der schillerndsten Unternehmer-Persönlichkeiten Österreichs geworden. In seinen GEA-Läden verkauft er hochwertige Möbel, Taschen und Textilien – und Schuhe der Marke „Waldviertler“, die er in einer großen Halle in Schrems mit 250 Mitarbeitern selbst erzeugt. Die Regisseurin Nicole Scherg geht der Frage nach: Wie lassen sich die Visionen einer gerechten Welt, die den Firmeninhaber Heinrich Staudinger antreiben, in den wirtschaftlichen Entwicklungen der Gegenwart verwirklichen?



ZUM AUSPROBIEREN

Wer lenkt das Konferenzrad?
Was kann man alles mit dem Lastenrad transportieren?

„Elektrospaß“ für Groß und Klein
e-boards und vieles mehr:
Ein Fahrspaß mit Garantie!



ZUM KOCHEN Kidskitchen Kochworkshop

Markus Krassnitzer (Obmann von Kidskitchen) kocht gemeinsam mit Kindern 3 Gänge welche individuell gestaltet werden. Regionalität, Saisonalität, Wertschätzung und Nachhaltigkeit stehen dabei im Vordergrund.



ZUM KOCHEN Kochtopf statt Mistkübel

Wir verkochen Lebensmittel die es optisch nicht in den Handel schaffen.



ZUM KOCHEN Schokoworkshop

Der Schokolade auf der Spur
Der Schoko-Workshop der Agentur Südwind gibt Antworten auf Schoko-Fragen und beleuchtet sowohl die süßen als auch die dunklen Seite der Schokolade!



ZUM KOSTEN

Lucia's Naturladen
Die Ennser Bauernschaft präsentiert sich
Knepp Aktiv Club: Gesunder Brunch
Herzverband Enns:
Fairtrade Kaffee & Kuchen

ZUM MITMACHEN: 1. Ennser Recyclingwettbewerb!

Recyclingkunst mit Kindern und Jugendlichen
Liebe junge Menschen aus Enns – eure Kreativität ist gefragt!

Wir suchen Objekte, Kunstwerke, Gebrauchsgegenstände, etc. aus Recyclingmaterial oder neu aufgepeppt. Alles ist erlaubt und jede originelle Idee herzlich willkommen. Das gilt auch für bereits durchgeführte Projekte. Alle Teilnehmer dürfen ihre Werke am Gesundheits- & Umwelttag in der Ennser Stadthalle in der „Ersten Ennser Recyclinggalerie“ ausstellen. Auf die Sieger warten tolle Preise! Wir freuen uns auf Schönes, Kreatives aus Altem oder Gebrauchtem, und auf Eure tollen Ideen.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Monika Schlögl unter m.schloegl@enns.ooe.gv.at oder 07223 82181 115. Einreichungen sind bis 16. September 2016 möglich.



25 JAHRE HERZVERBAND ENNS

Mit Vorträgen von
Dr. Claudia Hockl und
Prim. Doz. Dr. Clemens Steinwendner
Ehrung der Mitglieder

GESUNDHEITSSTRASSE

Gesundheitspass, Blutdruckmessung, Blutzuckerbestimmung, Langzeitblutzuckermessung, Cholesterin und HDL-Test, Ultraschall der Halsschlagader, Seh- & Hörtest, Ernährungsberatung, psych. Gesundheit, Fußkontrolle für Diabetiker



Das genaue Programm, sämtliche Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie weitere Überraschungen finden Sie in den nächsten Gemeindezeitungen



Programmorschau Gesundheits- & Umwelttag 2016

Zeit für Erholung



Wanderwege

IVV Stadterlebnisweg: 8 km | ca. 2 bis 3 Stunden Gehzeit

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise mit mehr als 25 Stationen durch zwei Jahrtausende. Ausgangspunkt: Basilika St. Laurenz, IVV Wanderer erhalten im Tourismusbüro/Museum Lauriacum ihre Startkarten. Familienfreundliche Route, auch mit Kinderwagen und auch mit Rollstuhl begehbar.

città slow Rundweg | ca. 1 Stunde 30 Minuten Gehzeit

Der Rundweg berücksichtigt vom Donausteig abzweigend nahezu alle kulturellen Bauten der Stadt Enns. Start: Tourismusservicestelle, Hauptplatz 19

Historischer Rundweg | je nach Route 1 bis 2 Stunden Gehzeit

Sechs Tafeln an historisch bedeutsamen Punkten im Enns Stadtgebiet weisen auf vielfach wenig bekannte Details der Enns Stadtgeschichte hin. Der Rundweg führt in zwei Routen durch das Stadtzentrum und zu den ehemaligen Anlegestellen an Enns und Donau sowie zum heutigen Ennshafen.

Jakobsweg

Durch Oberösterreich verlaufen drei Jakobswege, der österreichische Hauptweg führt von Enns nach Oberhofen am Irrsee, der Mühlviertler Jakobsweg führt von Krumau nach Passau und der Innviertler Jakobsweg verbindet die alten Bischofsstädte Passau und Salzburg.

Der Donausteig von Passau bis Grein: ca. 450 km

Der Donausteig, der großteils an beiden Donauuferrn geführt wird, lässt die Wanderherzen höher schlagen. Ausgangspunkt Basilika St. Laurenz

Laufparadies Erholungswald Eichberg

3 beschilderte Laufstrecken führen durchs Enns Naherholungsgebiet.

Start und Ziel: Bauernkriegdenkmal Enns

Streckenlänge:
Route grün: 2,80 km
Route gelb: 5,43 km
Route rot: 10,40 km



Radfahren in Enns



Interview

Enns kann zu Recht als Raddrehscheibe bezeichnet werden. Alle großen Radwege führen durch Enns: Donau Radweg, Römeradweg, Ennstal Radweg, Bruckner Radweg, Floriani Radweg, historische Salzstraße u.v.m. Aber auch dem Alltagsradler kommt in Enns immer mehr Bedeutung zu. Die Interessen der Radfahrer sind in der ältesten Stadt Österreichs bestens vertreten. Eine eigene Ortsgruppe der Radlobby wurde gegründet. Diese ist bereits in ihr drittes Jahr gestartet! Monika Schlögl, Radfahrbeauftragte der Stadt, führte dazu mit Michael Reichardt, Radlobby Enns, folgendes Interview:

Zeitgeist: Viele Ennsrinnen und Ennsr haben schon von der Radlobby gehört. Dennoch die Frage: Was heißt „Radlobby“ überhaupt und wer steckt dahinter?
Radlobby: Als sich vor einigen Jahren österreichweit eine bunte Schar an Fahrradinitiativen zu einem gemein-

samen Dachverein formierte, war dies wohl der kleinste gemeinsame Nenner bei der Namensfindung. Auch wenn „Lobby“ nicht sehr positiv besetzt ist, so beschreibt es ganz gut das Programm: den Einsatz für die Interessen der Radfahrerinnen und Radfahrer im Alltag. Als Gemeindegruppe gehören wir der Radlobby Oberösterreich an.

Zeitgeist: Wie ist die Radlobby in Enns aufgestellt?
Radlobby: Ein Kernteam von 6 bis 8 Personen organisiert die verschiedenen Projekte und Veranstaltungen. Mittlerweile hat sich der interessierte Kreis auf ca. 30 Personen erhöht. Informell erreichen wir mit unseren Ausendungen fast noch einmal so viel.

Zeitgeist: Was waren bisher die größten Erfolge?
Radlobby: Das Highlight war sicherlich die Verleihung des Österreichischen Mobilitätspreises 2015. Mit dem Radfahr.fest anlässlich der Übergabe des

„Radfahrführerscheins“ an die Schüler der 4. Klassen Volksschule konnten wir die Jury überzeugen. Die Kooperation mit Volksschule und Stadtgemeinde war hervorragend, sodass es heuer eine Neuauflage dieses Radfahr.festes geben wird.

Zeitgeist: Enns ist ja schon „Fahrradfreundliche Gemeinde“. Was soll verbessert werden?

Radlobby: Erfreulicherweise wird der Radverkehr im Stadtbild immer wahrnehmbarer, und das nicht nur bei Sonnenschein. Unbedingt braucht es den Lückenschluss des überregionalen Radweges nach Asten. Hier gilt es auch bei angespannter Budgetlage den eingeschlagenen Weg nicht zu verlassen. Die schrittweise Erneuerung der Radständer befindet sich bereits in der Umsetzung. Einen neuen Radständer sollte es auch vor der Konditorei Hofer geben.





saunaoase

STADT enns

SEIT 1212



saunaoase enns
Födermayr-Straße 4, 4470 Enns
07223/85099, office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/saunaoase
Massage: Olivia Gradl, 0681/104 287 34



erlebnis freibad enns

SEIT 1972

1. Mai - 4. September

Mo - Fr: 10⁰⁰ - 19³⁰

Sa, So & Feiertag: 09⁰⁰ - 19³⁰

Juni & Juli: täglich bis 20³⁰



erlebnis freibad enns
Födermayr-Straße 4, 4470 Enns
07223/82181 - 232 oder - 259
office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/freibad

Radfähre
Enns – Mauthausen – Mostviertel

Von Mai bis September bringt Sie die Radfähre bei einer romantischen Überfahrt ans jeweils andere Ufer von Donau oder Enns.
Tel.: 0650/3915034



An diesen Standorten wurden bereits neue Anlagen aufgestellt:



v.l.n.r.: Bgm. Franz Stefan Karlinger, Martin Silmbroth CONNEX-Urban, STR Mag. Wolfgang Heinisch

Beim OÖ SternRADln der Radlobby OÖ im Herbst des Vorjahres gewann die teilnehmende Gruppe der Stadt Enns einen Radständer, der von Firma CONNEX-Urban gesponsert wurde. Dieser fand beim Enns Freibad seinen Platz.



Die neuen mobilen Radständer am Dorngrund

Klimabündnis Gemeinde

Das Klimabündnis wurde 1990 in Frankfurt am Main zwischen VertreterInnen aus zwölf Kommunen (aus Ö, D & CH), Delegierten von sechs indigenen Organisationen sowie VertreterInnen 15 weiterer Organisationen (Unis, NGOs, etc.) gegründet. Die Idee des Klimabündnisses wurde vom Österreichischen Informationsdienst für Entwicklungspolitik (ÖIE, heute Südwind) nach Oberösterreich gebracht. Gemeinsam mit der Oö Akademie für Umwelt und Natur wurde das Klimabündnis in Oberösterreich aufgebaut. Heute sind neben dem Land Oberösterreich 291 Gemeinden, 552 Betriebe, 177 Schulen sowie die Diözese Linz aktive Partner im Klimabündnis. Mittlerweile ist das Klimabündnis in 26 Ländern Europas aktiv. Die Ziele der Klimabündnis-Gemeinden, -Betriebe & -Bildungseinrichtungen: Verringerung klimaschädlicher Emissionen und der Schutz des Regenwaldes. Die Stadt Enns ist seit dem Jahr 2002 Klimabündnisgemeinde.





Fahr nicht fort. Kauf im Ort!

Flanieren in der ältesten Stadt Österreichs – rund um den Ennser Stadtturm!

Für die Stadt Enns sind ihre Nahversorger besonders von Bedeutung. Sie haben die Aufgabe, das Grundbedürfnis der Ennsrinnen und Ennsrer zum Erwerb wichtiger alltäglicher Dinge, wie Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände, Bekleidung, Dienstleistungen etc. auf kurzem Wege abzudecken. Unsere Wirtschaftstreiber sind stets darum bemüht, attraktive Angebote für Sie zu schaffen und den città slow-Gedanken bestmöglich umzusetzen. Regionalität sowie Qualitätsbewusstsein werden in Enns groß geschrieben – Sie sollen sich einfach wohlfühlen.

Arbeitsplätze sichern und im Ort einkaufen

Wo konsumiert wird, bleiben Arbeitsplätze und Einkommen erhalten, was wiederum die Kaufkraft sichert. „Aus diesem Grund ist es umso wichtiger, dass wir gemeinsam darauf achten, dass es unserer Wirtschaft gut geht – denn nur dann wird sie uns auch lang erhalten bleiben“, so Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Markttage am Ennser Hauptplatz

Wochenmarkt: Mittwoch und Samstag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Bauernmarkt: Freitag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Endlich ist sie da – die Gastgartensaison!

Wie jedes Jahr zieht es uns nach den Wintermonaten ins Freie. Beliebte Ziele sind natürlich auch die gemütlichen Gast- und Schanigärten die unsere Stadt schmücken und zum Verweilen unter freiem Himmel einladen! Genießen Sie bei einem „After-Work-



Ennser Wirtschaftsportal
www.ennser-wirtschaft.at

Auf der Homepage des EWV (Ennser Wirtschafts Verein) finden Sie neben zahlreichen News rund um die Stadt Enns und ihre Betriebe auch wichtige Informationen über die Ennser Wirtschaft, die Ennscard, den Ennstaler, Veranstaltungen und vieles mehr. Klicken Sie sich durch den umfangreichen Branchenmix den unsere Stadt zu bieten hat! Ein Besuch auf www.ennser-wirtschaft.at lohnt sich!



Drink“ die warme Jahreszeit, erfrischen Sie sich mit einem köstlichen Eisbecher oder lassen Sie sich von kulinarischen, saisonalen Schmankerln verführen.

In der Stadt Enns ist für alle Geschmäcker das richtige Angebot zu finden!



FAIRTRADE KINO

Freitag, 1. Juli 2016, 19:30 Uhr
im Museumshof Lauriacum
Filmbeginn um ca. 21:15 Uhr

Eröffnung: Showdance Gruppe ÖTB
Mit fairem Buffet von Lucia's Naturladen
und Mitgliedern des Arbeitskreises

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung
im Auerspergsaal im Schloss Ennsegg statt.

Nähere Informationen: Stadtamt Enns, Monika Schlögl, 07223 82181 115

EINTRITT FREI!

Die Fairtradegemeinden Enns, Ennsdorf und St. Valentin freuen sich auf Ihren Besuch!

Wir feiern
20 Jahre Ennser Bauernmarkt!
am Freitag, den 20. Mai 2016 ab 13:00 Uhr

ANGEBOTE: Schnitzel mit Kartoffelsalat: € 3,50
Nussschnaps (Stamperl): € 1,00

Apfelschlangerl: € 1,80



Fairtrade
Stadt

Enns ist erste Fairtrade - Stadt Oberösterreichs. Seit 23. April 2010 ist Enns FAIRTRADE-Stadt. Die Stadt bekennt sich dazu, bei Veranstaltungen Produkte aus fairem Handel zu verwenden, in ihrer Öffentlichkeitsarbeit auf Fairtrade aufmerksam zu machen und auch in ihren Einrichtungen und Betrieben den Fairtrade-Gedanken zu verankern. Enns übernimmt somit eine Vorzeige- und Vorreiterrolle für Bürgerinnen und Bürger, aber auch in der gesamten Region. Fairtrade bedeutet, dass Produzentinnen und Produzenten in den Herkunftsländern faire Preise für ihre Produkte erhalten. Erkennbar für uns Konsumentinnen und Konsumenten sind die Waren am Fairtrade-Logo.



FAIRTRADE

FAIRTRADE



LIVEMUSIK AM ENNSER HAUPTPLATZ

cittàmusica

Frauenpower - Powerfrauen

Samstag, 9. Juli 2016, 19:30 Uhr

Florianer Tanzlgeiga Klassik-Folk-Dialekt-Volksmusik

Samstag, 23. Juli 2016, 19:30 Uhr

The Raw Cats Rock'n Roll & Rockabilly, sponsored by
money&CoLadies

Samstag, 13. August 2016, 19:30 Uhr

Dr. Manuela Bluesberatung Blues mit deutschen Texten

EINTRITT FREI!

WWW.ENNS.AT

KULTUR

Herbst 2016

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns

Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115

Layout und Gestaltung: Marietta Tsoukalas

Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.gv.at

Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns

Druck: Druckerei Queiser GmbH, 3300 Amstetten - Waidhofner Str. 48

5.800 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf

Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns